

Anlage 1

Zweihundertsechundsechzigste Satzung über die Festlegungen
gemäß § 8 der Satzung der Stadt Köln vom 28. Februar 2005
über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Absatz 1 Satz 2 KAG
NRW für straßenbauliche Maßnahmen

vom

Der Rat der Stadt Köln hat in seiner Sitzung am _____ aufgrund der §§ 2 und 8 Absatz 1 Satz 2 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG NRW) vom 21. Oktober 1969 (GV. NRW. 1969, S. 712/SGV. NRW. 610) in Verbindung mit §§ 7 und 77 Absatz 1 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. 1994, S. 666/SGV. NRW. 2023) - jeweils in der bei Erlass dieser Satzung geltenden Fassung - und § 8 der Satzung der Stadt Köln über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Absatz 1 Satz 2 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen vom 28.02.2005 (ABl. Stadt Köln 2005, S. 116, 2010, S. 450, 2014, S. 119) diese Satzung beschlossen:

§ 1

Für die in der nachstehend aufgeführten Straße durchgeführte straßenbauliche Maßnahme werden gemäß § 8 der Satzung der Stadt Köln über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Absatz 1 Satz 2 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen vom 28.02.2005 folgende Festlegungen getroffen:

St.-Ägidius-Straße

(Stadtbezirk 7)

in dem Straßenabschnitt

von Adolph-Kolping-Straße
bis Im Bodesfeld

Anliegerstraße gemäß § 3 Absatz 2 Ziffer 1

Erneuerung der Fahrbahn von Adolph-Kolping-Straße bis ca. 20 m südlich der Straße Im Bodesfeld durch Einbau einer Asphaltdeckschicht auf Asphalttragschicht und Schottertragschicht, Erneuerung der Rinnenführung sowie Umbau von Straßenabläufen.

§ 2

Die 186. Satzung über die Festlegungen gemäß § 8 der Satzung der Stadt Köln (vom 28.02.2005) über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Absatz 1 Satz 2 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen vom 13.07.2007 (Amtsblatt der Stadt Köln 2007, S. 329, 2008, S. 195) wird wie folgt geändert:

In § 1 Ziffer 4

Poller Kirchweg

(Stadtbezirk 7)

in dem Straßenabschnitt

von Am Schnellert
bis Müllergasse

werden im Maßnahmentext („Erneuerung der Fahrbahn durch Einbau einer bituminösen Deckschicht auf Asphaltbinder und bituminöser Tragschicht, Erneuerung bzw. Herstellung einer Gussasphaltrinnenführung und teilweise Umbau von Straßenabläufen.“) die Worte „und bituminöser Tragschicht“ gestrichen und durch die Worte „bituminöser Tragschicht und Schottertragschicht“ ersetzt.

§ 3

Diese Satzung tritt wie folgt in Kraft:

§ 1 tritt rückwirkend zum **01.03.2014** in Kraft.

§ 2 tritt rückwirkend zum **28.02.2007** in Kraft.